



Charlotte Auel

Nach Abschluss ihres Bachelors in Sozialwissenschaft an der Ruhr-Universität Bochum, absolviert Charlotte Auel seit 2022/23 das Masterstudienprogramm Kultur und Person, ebenfalls an der Ruhr-Universität.

Als politisch interessierte Studentin nahm sie 2021/22 an dem kommunalpolitischen Empowerment-Programm Misch dich ein! Mach Politik vor Ort teil. Das vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend geförderte Programm bringt engagierten Studentinnen kommunalpolitische Strukturen näher und motiviert für politisches Engagement. Im Zuge der Teilnahme am Programm entstand Charlotte Auels Forschungsinteresse an politischer Partizipation und intersektionaler Geschlechterforschung. Ihre Bachelorarbeit schrieb sie über Frauen mit Migrationsbiographie in der Kommunalpolitik. Ihre weiteren Forschungsinteressen liegen in den Bereichen Gewaltforschung und Rechtsextremismusprävention.

Neben ihrem Studium arbeitet Charlotte Auel als wissenschaftliche Hilfskraft in der Koordinationsstelle am Lehrstuhl für Gender Studies. In ihrer Arbeit als Hilfskraft widmet sie sich der Veranstaltungsorganisation, Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit und unterstützt bei der Konzipierung von Lehrveranstaltungen.

Seit September 2021 engagiert sie sich in der Hochschulpolitik. Als stellvertretende Vorsitzende der Qualitätsverbesserungskommission vertritt sie die Interessen der Studierenden bei der Vergabe von Anträgen zur Verbesserung der universitären Lerninfrastruktur. Zudem ist sie stellvertretendes studentisches Mitglied im Senat der Ruhr-Universität.
